

NEWS

02.2019



**9 TANKLÖSCHFAHRZEUGE FÜR LIBYEN.
ERSTE UP 4 FÜR SURINAME.
ZIEGLER AUF DER RETTMOBIL 2019.**



www.ziegler.de



WT 330



ERFAHRUNG GIBT SICHERHEIT.

Feuerwehren verschiedener Industrien müssen sich oft großen Herausforderungen stellen. Gerade in Raffinerien, Kraftwerken oder der chemischen Industrie ist eine spezielle Fahrzeugausstattung unabdingbar. Mit der Erfahrung aus zahlreichen erfolgreich realisierten Kundenprojekten entwickelt und konfiguriert ZIEGLER hierfür maßgeschneiderte Fahrzeuge.

Unsere Watertower erreichen eine Höhe von bis zu 72 Metern, eine Pumpenleistung von bis zu 10.000 l/min und bieten vielfältige Lösungsmöglichkeiten zur Schaumzumischung. Eine optionale Funksteuerung über ZIEGLER Z-Control ist ebenfalls möglich. ZIEGLER-Produkte garantieren höchste Zuverlässigkeit, maximale Fahrzeugeinsatzbereitschaft und somit größtmögliche Sicherheit von Personen und Infrastrukturen bei kritischen Einsätzen.

ZIEGLER – Wir geben Sicherheit.

www.ziegler.de



Inhalt

- 04 Neuer Partner in Rumänien
- 05 Messeauftritt in Kenia
- 06 9 Tanklöschfahrzeuge für Libyen
- 08 Erstes Fahrzeug mit neuer Beklebung
- 09 Florianfeier in Südtirol
- 10 Erste UP 4 für Suriname
- 11 ZIEGLER ist Partner deutscher Feuerwehren
- 11 Übergabe der Geschäftsführung bei Ziegler Italiana
- 12 6 RW-Kran für die Niederlande
- 12 Die „Firefighters' Conference“ in Opatija
- 13 11 Fahrzeuge für China
- 14 ZIEGLER auf der RETTmobil in Fulda
- 15 ZIEGLER auf der Interprotex in Zagreb
- 15 2 SLF für den Oman
- 16 Girls' Day bei ZIEGLER
- 17 Improvisation beim Pumpenausbau
- 17 Eröffnung des ZIEGLER Fanshops
- 18 Die ZIEGLER Werkfeuerwehr

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

In den vergangenen Monaten konnten wir wieder einige Erfolge feiern. In Suriname, Südamerika konnten wir die ersten UP 4 an unsere Kunden übergeben. Neben den Pumpen konnten wir außerdem weitere Fahrzeuge weltweit ausliefern.

In Rumänien haben wir einen starken Partner gefunden, welcher uns in der Zukunft beim Verkauf unserer Feuerwehrfahrzeuge auf dem osteuropäischen Markt unterstützen wird. Ich freue mich, dass unsere Fahrzeuge auch auf diesem Markt so positiv angenommen werden.

Des Weiteren berichten wir in dieser Ausgabe über die Messe RETTmobil in Fulda, an welcher ZIEGLER erfolgreich teilgenommen hat sowie über weitere Messebesuche in Kenia und Kroatien.

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen.

Youjun (Eugene) Luan

Geschäftsführer (CEO)
Albert Ziegler GmbH und
ZIEGLER Gruppe

Titelbild

ZIEGLER auf der RETTmobil 2019

NEUER PARTNER IN RUMÄNIEN



Die ZIEGLER Gruppe hat zu Beginn des Jahres 2019 beschlossen, mit der Firma MHS Holding in Rumänien zusammenzuarbeiten. MHS Holding ist einer der größten Automobilkonzerne in Osteuropa und kann 25 Jahre Erfahrung auf dem rumänischen Automobilmarkt vorweisen. Die Partnerschaft wurde am 26. März 2019 auf einer Pressekonferenz in Sibiu, Rumänien bekanntgegeben.

ZIEGLER wird dafür Bauteile, die innerhalb der ZIEGLER Gruppe hergestellt werden, für den rumänischen und südosteuropäischen Markt zur Verfügung stellen, wo sie dann in dem neuen Werk MHS-ZIEGLER in Sibiu zusammengebaut werden. Auf diese Art und Weise wird dem rumänischen und in Zukunft auch dem osteuropäischen Markt die Möglichkeit gegeben, qualitativ hochwertige Feuerwehrfahrzeuge beschaffen

zu können. Die Fahrzeuge, die dort gebaut werden, sind ausschließlich für den Markt in Osteuropa gedacht.

Die ersten Reaktionen auf die Vorführung eines ZIEGLER Fahrzeugs in Sibiu waren durchweg positiv.

Die Feuerwehrmänner und -frauen aus Rumänien zeigten sich begeistert von den ZIEGLER Löschfahrzeugen und blickten einer Zusammenarbeit beider Unternehmen optimistisch entgegen.

V. Brandt · MKT



MESSEAUFTTRITT IN KENIA



Am 18. und 19. März 2019 fand die „Fire & Safety Africa Summit“ in Nairobi, Kenia statt. Gemeinsam mit unserem Partner in Ostafrika, Achelis Material Handling Ltd., haben wir uns zwei Tage auf dem Summit („Gipfeltreffen“) als Aussteller präsentiert.

Das Fire & Safety Africa Summit bringt die wichtigsten Stakeholder aus einer Vielzahl von Branchen wie z.B. Öl und Gas, Kraftwerk, Bau- und Gastgewerbe zusammen und bietet ihnen eine Plattform, um die neuesten Entwicklungen, Herausforderungen und Erkenntnisse im Bereich Brandschutz zu diskutieren.

Die beiden Tage auf dem Summit waren sehr erfolgreich und es konnten viele interessante Gespräche geführt werden. Die ZIEGLER Präsentation wurde von vielen Teilnehmern gelobt und die Chance, ZIEGLER und Achelis weiter im Markt vorzustellen wurde gut genutzt.

D. Lindenmaier · IS



9 TANKLÖSCHFAHRZEUGE FÜR LIBYEN



Im April 2019 lieferte die ZIEGLER Gruppe 9 baugleiche Fahrzeuge des Typs TLF 60/90-20 an die Waha Oil Company (WOC) in Libyen aus. Dort werden die Fahrzeuge auf verschiedenen Raffinerien eingesetzt.

Die auf einem Mercedes-Benz aufgebauten Industrielöschfahrzeuge verfügen neben dem bewährten ALPAS-Aufbausystem und der ZIEGLER-Pumpentechnologie über einen Wasser- und Schaumwerfer auf dem Dach. Immer dann, wenn große Löschmittelmengen auf eine größere Distanz eingesetzt werden müssen, kommen unsere leistungsfähigen Werfer zum Einsatz. Diese sind so konzipiert und gebaut, dass sie wahlweise Wasser oder Schaum als Löschmittel abgeben können. Der Werfer wird über einen Joystick ferngesteuert.





Technische Daten

- Fahrzeug-Typ: TLF 60/90-20
- Hersteller: Mercedes-Benz 3340 6×6
- Radstand: 4.380 + 1.450 mm
- Motorleistung: 290 kW
- zul. Gesamtmasse: 27.000 kg
- Pumpe: ZIEGLER FPN 10-6000-2H
- Wassertank: 9.000 l
- Schaumtank: 2.000 l
- Fahrzeugabmessungen (L×B×H):
9.700 mm × 2.500 mm × 3.980 mm
- Kabine / Besatzung: 1 + 2

Sonderausstattung

- ALPAS Geräteraumaufbau
- Dachwerfer Wasser-/Schaum
5.000 l/min
- Klimaanlage
- Rückfahrwarngerät

ERSTES FAHRZEUG MIT NEUER BEKLEBUNG IN DEN NIEDERLANDEN



Mit Stolz zeigt Ziegler Brandweertechnik (ZBW) die neue Streifenbeklebung, die auf dem neuen Fahrzeug mit Z-Cab auf einem Volvo FE-Fahrgestell angebracht wurde. In der Region „Brandweer Middenen West-Brabant“ wird dieses Fahrzeug schon bald im Einsatz sein.

Das Fahrzeug basiert auf einem Volvo FE 4x2 Fahrgestell und ist mit der neuen Z-Cab XL Kabine ausgestattet. Für die Konstruktion wurde das bewährte ALPAS-System verwendet, ein sehr langlebiges Aluminium-Paneelsystem, das leicht verändert werden kann. Das Fahrzeug ist mit einer ZIEGLER FPN 10-3000 2H ausgestattet.

Darüber hinaus verfügt es über ein Tankvolumen von 2000 Liter Wasser und 150 Liter SVM, die neuesten Hensch DBS 5000 LED-Lichtbalken und die ergonomische Z-Control Pumpen-

steuerung. Außerdem verbessert das Z-Vision LED-Beleuchtungssystem die Sicht während eines Einsatzes.

B. Huizing - ZBW



FLORIANFEIER UND FAHRZEUGÜBERGABEN IN SÜDTIROL

Am Namenstag von St. Florian, dem Schutzheiligen der Feuerwehren, wurden in Südtirol und im Trentino wieder zahlreiche Fahrzeuge der Ziegler Italiana GmbH/SRL (ZIT) von der Geistlichkeit geweiht und der Feuerwehr übergeben.

Darunter befand sich ein Transportfahrzeug TF-L Mercedes-Benz Sprinter 519 mit Ladebordwand inklusive sieben Rollwagen mit unterschiedlicher Bestückung für die Feuerwehr Lengmoos. Ein Kleintransportfahrzeug auf Ford

Ranger mit Schnellwechselmodulen für Technische Hilfeleistung und Löscheinsatz besitzt nun die Feuerwehr Siebeneich. Zudem wurden zwei weitere KTF auf Ford Ranger an die FF Wahlen und FF St. Walburg ausgeliefert. Die FF Tschengls erhielt ein KTF auf VW T6. Gleich zwei Mannschaftstransportfahrzeuge konnte die FF Bozen-Gries in Empfang nehmen. Ein Anhänger mit Tragkraftspritze und löschtechnischer Ausstattung wurde an die Feuerwehr Schlanders übergeben.

Zur Auslieferung an die Feuerwehr Naraun stand auch ein Kleinlöschfahrzeug KLF-A-W auf IVECO Daily für Besatzung 1 + 8, mit fest eingebauter Feuerlöschkreislampe und 500 l Wassertank, an. Zusätzlich verfügt das Fahrzeug über eine UP 4 auf einem abenkbaren TS-Schlitten, Lichtmast, tragbarem Stromerzeuger und löschtechnischer Beladung für den Erstangriff.

Ziegler Italiana ist spezialisiert auf Pick-Up Fahrzeuge mit Wechselcontainern, Kleinlöschfahrzeuge, Mannschaftstransportfahrzeuge und Einsatzleitfahrzeuge für Feuerwehren und Bergrettungsdienste.

T. Mayr · ZIT



ÜBERGABE ERSTER UP 4 IN SURINAME

Im Jahr 2018 erhielt ZIEGLER einen Auftrag aus Suriname, Südamerika für 3 Anhänger mit jeweils einer UP 4 und zusätzlicher Beladung. Diese Anhänger werden in Fabriken eingesetzt, die Propangasflaschen abfüllen. Im März 2019 wurden die Anhänger ausgeliefert.

Unser Partner in Südamerika berichtete uns, wie begeistert die Kunden von den Anhängern waren. Bei der Übergabe waren alle wichtigen Entscheider vor Ort und sprachen ihre Komplimente über die von ZIEGLER gelieferte sehr gute Qualität aus. Alles, was ihnen dabei gezeigt wurde, von der Schraube bis hin zu den Schläuchen rief Begeisterung hervor.

Erst als unser Partner die Pumpe zur Vorschau startete, wurde das Publikum etwas ruhiger. In ihren Gesichtsausdrücken konnte man sehen, wie viel Respekt sie davor hatten, dass der Motor so glatt lief.

Nach dem Starten konnten die Kunden die enorme Saugleistung der Pumpe förmlich spüren. Nach der Demonstration wurde den Kunden noch wichtige Hinweise zu der Pumpe und dem Motor gegeben. Zum Schluss wurden hierzu schließlich Handbücher und der Lieferschein übergeben, welchen der Leiter der Brandschutzabteilung der N.V. Energiebedrijven Suriname (rechts auf dem Bild) entgegennahm.

Er wird alle Feuerwehrlaute des Unternehmens in der Bedienung und Wartung der Pumpen schulen.

Die Kunden freuen sich sehr über die neu erworbenen Pumpen und haben sich hierfür herzlich bei der Firma ZIEGLER bedankt.

Auch wir möchten uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit in Südamerika bedanken und wünschen viel Erfolg mit den neu erworbenen Produkten.

J. Bayr · IS



ZIEGLER IST PARTNER DER DEUTSCHEN FEUERWEHREN

ZIEGLER ist Gründungsmitglied des Förderkreises des Deutschen Feuerwehrverbandes. Seit 2004 unterstützen wir somit die vielfältigen Aufgaben des Deutschen Feuerwehrverbands e.V. Inzwischen zählt der Förderkreis 81 Mitglieder. Diese kommen überwiegend aus der Feuerwehrindustrie, Privatpersonen zählen jedoch ebenfalls zu den Mitgliedern.

Am 3. April fand die jährliche Mitgliederversammlung in Berlin statt. Dabei wurde Herr Dr. Christian von Bötticher als Nachfolger von Herrn Prof. Albert Jugel zum neuen Vorsitzenden des Förderkreises gewählt. Neben der Neuwahl des Vorstandes und verschiedener Vorträge konnten auch interessante Gespräche rund um das Thema „Deutsche Feuerwehren“ geführt werden.

H. Mayr · GS



ÜBERGABE DER GESCHÄFTSFÜHRUNG BEI ZIEGLER ITALIANA



Nach rund 20 Jahren als Geschäftsführer der Ziegler Italiana GmbH/SRL in Lana/Italien, ist Herr Josef Kröss (siehe Bild) zu Jahresbeginn in den Ruhestand getreten. Wir sind Herrn Kröss für die jahrelange Mitarbeit und seinen vorbildlichen Einsatz in der ZIEGLER Gruppe aufs Höchste dankbar. Mit hohem Engagement und Einsatzbereitschaft trug er maßgeblich zum Erfolg der Ziegler Italiana bei. Sein Fachwissen, sowie seine ruhige und besonnene Art, wurde von Kunden und Kollegen in gleichem Maße geschätzt.

Wir wünschen Herrn Kröss für die Zukunft alles Gute und danken ihm besonders für die Treue zum Unternehmen ZIEGLER und sein Wirken in unserem Hause.

Mit Wirkung zum 1. April hat Thomas Mayr seine Nachfolge als Geschäftsführer von Ziegler Italiana aufgenommen. Damit verbunden ist der gesamte Bereich Fahrzeugfertigung, Ausrüstung und Service. Mayr wechselt aus dem Mutterhaus in Giengen nach Lana. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Feuerwehr-Sonderfahrzeugbau.

Herr Mayr übernimmt eine verantwortungsvolle Aufgabe mit einem intakten Kundenstamm: „Das ganze ZIEGLER Team und ich danken meinem Vorgänger für seinen Einsatz und seine Hilfe, verbunden mit den besten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt. Gleichsam freue ich mich auf die neue Herausforderung“.

T. Mayr · ZIT

6 RW-KRAN FÜR SICHERHEITSREGIONEN IN DEN NIEDERLANDEN

Am 23. April 2019 unterzeichnete Ziegler Brandweertechnik einen Vertrag über die Lieferung von 6 RW-Kran. Zwei dieser Fahrzeuge werden an „Brandweer Amsterdam-Amstelland“, zwei Fahrzeuge an „Brandweer Kennemerland“ und zwei Fahrzeuge an „Brandweer Zaanstreek-Waterland“ ausgeliefert.

B. Huizing · ZBW

Technische Daten

- Fahrgestell: Volvo FM 380 6x2
- Aufbausystem: ALPAS
- Kran: Hiab X-Hipro 232E-6
- Hubmoment: 19,4 mt
- Reichweite: 17,53 m
- Winde: Hydraulische Winde von Dynastart Hydraulics, 50 kN
- Generator: Hydraulic DynaPower, 20 kVA



TEILNAHME AN DER „FIREFIGHTERS' CONFERENCE“ IN OPATIJA



Die Marketing- und Vertriebsabteilung von Ziegler d.o.o. in Kroatien (ZIC) präsentierten ZIEGLER auf der 15. Professional Firefighters' Conference am 11. und 12. April in Opatija, Kroatien. Der ZIEGLER Messestand wurde gut besucht. Bei der Veranstaltung feierte ZIC seinen 18. Geburtstag und hatte hierfür ein Glücksrad aufgestellt, an welchem die Feuerwehrleute drehen können. Der Hauptgewinn war eine Holzkiste mit vier Bierkrügen mit ZIEGLER Logo.

J. Caisa · ZIC

11 FAHRZEUGE FÜR DIE VOLKSREPUBLIK CHINA



Ende April produzierte die ZIEGLER Gruppe 10 baugleiche Fahrzeuge des Typs TLF 80/180 für Guangzhou, China. Die Feuerwehrfahrzeuge, die auf einem Mercedes-Benz Fahrgestell aufgebaut sind, verfügen neben den ZIEGLER-spezifischen Komponenten wie Selbstschutzsystem und Schaumzumischgerät MAD 5 auch über einen Wasserwerfer ZW 100/50 EF. Außerdem wurde ein TLF 100/90-20+2.000P für Binzhou, China produziert.

J. Caisa · ZIC

Technische Daten TLF 80/180

- Fahrgestell: Mercedes-Benz Actros 3355 6×4
- Radstand: 5.280 mm / 1.450 mm
- Motorleistung: 405 kW
- Gesamtgewicht: 18.740 kg
- Besatzung: ZIEGLER Crew 1 + 1 + 4
- Pumpe: FPN 10-10.000-1.H
- Wassertank: 15.000 l
- Schaumtank: 3.000 l

Sonderausstattung

- ZIEGLER Dachwerfer für Wasser und Schaum ZW 100/50 EF
- ZIEGLER Schaumzumischsystem MAD 50
- ZIEGLER Selbstschutzeinrichtung

Technische Date TLF 100/90-20+2.000P

- Fahrgestell: Mercedes-Benz Actros 4160 8×4/4
- Radstand: 5.100 mm / 1.350 mm
- Motorleistung: 440 kW / 598 HP
- Gesamtgewicht: 21.380 kg
- Pumpe: FPN 10-10.000-1H
- Wassertank: 9.000 l
- Schaumtank: 2.000 l

Sonderausstattung

- ALCO Wasser-/Schaum Dachwerfer APF-5
- ZIEGLER Schaumzumischsystem MAD 50
- TOTAL Pulverlöschanlage 2.000 kg
- ZIEGLER Selbstschutzeinrichtung



ZIEGLER AUF DER RETTMOBIL 2019

Auch in diesem Jahr war ZIEGLER wieder auf der Messe RETTMobil in Fulda vertreten. Vom 15. - 17. Mai 2019 konnten die Besucherinnen und Besucher des Standes folgende Exponate bewundern: Ein HLF 20 mit Z-Cab XL auf MAN Fahrgestell, ein MLF Z-Cab und ein GW-L2 auf dem ZIEGLER Stand sowie einen TSF-Doka auf dem Messestand unseres Partners Opel und bei der Bundeswehr unser Flugfeldlöschfahrzeug Z6.

Außerdem stellten wir die ZIEGLER Gafferwand und die ZIEGLER Gafferwand mini an unserem Stand aus. Letztere wurde im Vorfeld über Facebook verlost und konnte zum Abschluss der Messe von unserem Mitarbeiter im Außendienst Peter Sedlmaier an den glücklichen Gewinner übergeben werden (siehe Foto).

Auch unsere Partner für das Ausrüstungsgeschäft, Lukas, Weber und Globeflight waren am ZIEGLER Stand mit ihren Exponaten vertreten. Hierfür wurde ein Zelt aufgestellt, in welchem sich ebenfalls unsere UP 4 als Ausstellungsstück befand. Der ZIEGLER Stand befand sich auf dem Freigelände und war von allen Seiten gut sichtbar – wie in den Jahren zuvor hatten wir einen sehr guten Standplatz, an welchem uns viele Besucherinnen und Besucher erreichten.

Insgesamt waren es drei sehr erfolgreiche Messetage und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Erfolg der Messe beigetragen haben.

V. Brandt · MKT



ZIEGLER AUF DER INTERPROTEX IN ZAGREB

ZIEGLER d.o.o. in Kroatien (ZIC) hat dieses Jahr an der 13. Internationalen Messe für Objekt- und Personenschutz teilgenommen. Dabei wurde das neueste Fahrzeug, ein TLF 20/60, das 2019 in ZIC für die Bedürfnisse der kroatischen Feuerwehr entworfen und hergestellt wurde, ausgestellt. Das Fahrzeug zog viel Aufmerksamkeit auf sich und war das Highlight unseres Standes. Auf 200 m² Ausstellungsfläche stellte ZIEGLER auch eine UP 4 und andere Feuerlöschgeräte aus. Der Stand von ZIEGLER war mit

einer 3 Meter langen gebogenen Wand, Bannern, zwei Infopulten und eine von der IT-Abteilung entworfenen 4-LCD-Videowand, die ZIEGLER Videos zeigte, ausgestattet. Die Kollegen aus der Vertriebsabteilung führten viele Gespräche



mit Kunden und Partnern von Interprotex und knüpften neue Geschäftskontakte.

J. Caisa · ZIC

2 SLF FÜR DEN OMAN

Ende April lieferte die ZIEGLER Gruppe zwei SLF 60/70-5+250P+WT 200 an das Sultanat Oman, ein Land an der Südküste der Arabischen Halbinsel. Der Kunde ist PACDA („Public Authority for Civil Defense and Ambulances“) im Oman.

J. Caisa · ZIC



Technische Daten

- Fahrgestell: Mercedes-Benz Actros 4041 / 6 × 4 / 42
- Radstand: 4.200 + 1.350 mm
- Motorleistung: 300 kW / 408 PS
- Gesamtgewicht: 21.310 kg
- Kabine: Mercedes-Benz
- Pumpe: FPN 10-6000-2HL
- Wassertank: 7.000 l
- Schaumtank: 5.000 l

Sonderausstattung

- ZIEGLER Schaumzumischsystem PV 600
- Pulvereinheit MINIMAX P 250 kg
- Water Tower WT 200
- FIRECO Light mast
- ZIEGLER Selbstschutzsystem



GIRLS' DAY BEI ZIEGLER

Am 28.03.2019 konnten wir 7 Mädchen begrüßen, die sich im Rahmen des Girls' Day Informationen über unsere gewerblichen Berufsbilder einholen konnten.

Dabei erwartete sie ein interessantes Programm: Nach der Betriebsbesichtigung mit Halt im Museum bekamen alle mehrere Aufgaben, um sich ein genaueres Bild über verschiedene Tätigkeiten in den Berufen machen zu können. In der Lackierung konnten sie Schriftzüge folieren und ihren Namen auf einem Schlüsselanhänger verewigen. In der Lehrwerkstatt gestalteten die Teilnehmerinnen einen Schraubenelefant, schlossen eine elektronische Beleuch-

tungsgruppe an und durch mechanische Bearbeitung entstand ein Würfel. Die Werkstücke durften die Mädchen als Erinnerung natürlich mit nach Hause nehmen. Um die Logistik näher kennenzulernen gab es einen Durchlauf in unserem Ausrüstungslager. Alle durften selbst kommissionieren und verpacken.

Wir freuen uns über das große Interesse an unserem Unternehmen und hoffen, dass die eine oder andere Schülerin nun auch einen gewerblichen Beruf in Erwägung zieht.

Y. Gallenmiller · HR



IMPROVISATION BEIM PUMPENAUSBAU

Manchmal müssen unsere ZIEGLER Mitarbeiter neben ihren sonstigen Fertigkeiten auch noch andere Talente, wie ihr Improvisationstalent unter Beweis stellen.

Die Herausforderung bestand darin, eine ZIEGLER Pumpe an einem FLF Z6 bei der Bundeswehr vor Ort auszutauschen. Da die Infrastruktur auf Montage im Bereich Werkstätten oftmals nicht die besten Voraussetzungen bietet, muss in so einem Fall flexibel und einfallreich agiert werden.

Die ZIEGLER Mitarbeiter organisierten kurzerhand einen großen Kran, um die Last zu heben. Auf diese Art und Weise konnten die Pumpen doch noch relativ einfach ausgetauscht werden. Diese Flexibilität und den Einfallsreichtum unserer Mitarbeiter schätzen wir sehr!

H. Gröner · CCS



ERÖFFNUNG DES ZIEGLER FANSHOPS



Im März 2019 wurde der neue ZIEGLER Fanshop für alle Kunden, Besucher und Interessierte eröffnet. Der Shop befindet sich direkt im Anschluss an den neuen Eingangsbereich der Albert Ziegler GmbH.

Shopzeiten

Montag - Freitag
8.30 - 11.45 und 12.45 - 16.30 Uhr

Samstag
10.00 - 14.00 Uhr

V. Brandt · MKT

DIE ZIEGLER WERKFEUERWEHR STELLT SICH VOR

Die Werkfeuerwehr der Albert Ziegler GmbH geht in ihrer Entstehung auf eine Weisung des NS-Regimes zum Werkluftschutz zurück und wurde am 8. Dezember 1939 als Werkluftschutz gegründet. Nach 1945 wurde dieser Werkluftschutz dann als Fabrikfeuerwehr durch den damaligen Geschäftsführer Kurt Ziegler, den Sohn des Firmengründers Albert Ziegler, weitergeführt.

Im Jahr 1949 kam die Anerkennung als Werkfeuerwehr. Hierfür mussten die Auflagen erfüllt werden, eine Personalstärke von mindestens 18 Mann sowie eine leistungsfähige Tragkraftspritze für mindestens drei C-Leitungen vorzuhalten. Dieser Forderung entsprach Kurt Ziegler durch die Bereitstellung einer TS 8/8 und der personellen Aufstockung der Werkfeuerwehr. Die Anerkennung zur Werkfeuerwehr wurde dann am 30. Mai 1949 erteilt.

Die Werkfeuerwehr hat in ihrer Geschichte schon einiges erlebt. So wurde sie bis zur Gebietsreform 1972 des Öfteren zu Einsätzen nicht nur in der Kernstadt alarmiert. Ein Auszug aus den damaligen Einsätzen:

- Großbrand in der Landmaschinenfabrik Ködel & Böhm in Lauingen am 25.08.1955
- Brand im Altstadt-Gebäude Nachtigall am 23.12.1963, die Außentemperatur betrug „nur“ - 22 °C
- Katastropheneinsatz in Nattheim am 29. und 30.08.1968
- Brand des „Kennedy-Hauses“ am Kirchplatz am 30.03.1969
- Brand Schreinerei Bendele am 8.01.1971

Heute ist die Werkfeuerwehr mit 30 Mitgliedern, darunter sieben Feuerwehrfrauen, gut aufgestellt. Die Zieglersche

Werkfeuerwehr wird seit 24 Jahren vom Kommandanten Udo Borchert und seinem Stellvertreter Josef Szaszur geführt. In dieser Zeit hat sich ein engagiertes Team gebildet, das auch schwierige Zeiten gemeistert hat. Einige Kameraden halten schon seit über 30 Jahren zur Werkfeuerwehr. Diese lange, ehrenamtliche Tätigkeit verdient vollen Respekt.

Selbst in den turbulenten Zeiten der Insolvenz blieb die Werkfeuerwehr einsatzbereit, auch wenn der Personalstand in dieser Zeit teilweise auf unter 20 Kameraden sank. Nach der Übernahme durch CIMC wurde die Werkfeuerwehr wieder moralisch gestärkt, was dann auch zu einer Erhöhung der Personalstärke führte. „Einen ganz besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle noch unserem Geschäftsführer Herrn Luan aussprechen, der unserer Werkfeuerwehr stets den Rücken stärkt“, so Udo Borchert, Kommandant der Werkfeuerwehr.

Ausgestattet ist die ZIEGLER Werkfeuerwehr mit einem TSF-W und einem LF 10/6 sowie einer dem Einsatzgeschehen angepassten Spezialtechnik für Löschwasserrückhaltung, Ölspurbeiseitigung, Hochwasser und Ähnlichem.

Schon vor der Insolvenz gab es eine Vereinbarung der Werkfeuerwehr mit der Freiwilligen Feuerwehr Giengen, sodass Mitarbeiter der Albert Ziegler GmbH, die gleichzeitig Angehörige der Giengener Wehr sind, im Alarmfall mit Einsatzfahrzeugen der Werkfeuerwehr zur Feuerwache Giengen gebracht wurden. Auf eine Initiative der Albert Ziegler GmbH wurde diese Vereinbarung neu belebt, auf rechtlich sichere Füße gestellt und von Oberbürgermeister Dieter Henle sowie dem Board of Management der Albert Ziegler GmbH abgesegnet.

Eine weitere Vereinbarung betrifft die



Maßnahme von ZIEGLER, den Kundendienst nach Bachhagel zu verlegen: Mit dem Landkreis Dillingen wurde vereinbart, dass während der Arbeitszeit mindestens ein TSF-W zur überörtlichen Hilfe zur Verfügung steht.

Außerhalb der Arbeitszeit erfolgt die überörtliche Hilfe mindestens durch eine Führungskraft der Werkfeuerwehr. Da die Werkfeuerwehr aufgrund der jährlich durchgeführten Objektbegehung und Einsatzübung über eine sehr gute Ortskenntnis verfügt, sehen beide Seiten in dieser überörtlichen Hilfe eine optimale Vorbereitung auf mögliche Einsätze.

Generell sind gute Ortskenntnisse sowie Kenntnisse zu den Technologien und den daraus resultierenden Gefahren eine Grundvoraussetzung für die Arbeit



einer Werkfeuerwehr. Unter diesem Aspekt ist die Ausbildung der Werkfeuerwehr so ausgerichtet, dass im Rahmen von Begehungen und Einsatzübungen die Besonderheiten des Werkes in den Fokus genommen werden. Für diese Ausbildung werden jährlich 20 bis 22 Übungsdienste in der Freizeit durchgeführt. Neben diesen Übungsdiensten nimmt die Werkfeuerwehr auch an gemeinsamen Übungen mit anderen Werkfeuerwehren der Stadt Giengen sowie der Feuerwehr Giengen teil.

Das Einsatzgeschehen ist seit Jahren auf dem gleichen Niveau und bewegt sich zwischen 30 und 40 Einsätzen pro Jahr. In diesem Jahr wurden bisher 16 Einsätze (Stand 30.04.2019) abgearbeitet.

Eine besondere Bewährungsprobe war sicherlich der Dachstuhlbrand im März 2018. Durch diesen Brand wurde der Dachstuhl über einem Teil der Schlauchweberei zerstört. Durch das schnelle Eingreifen der Werkfeuerwehr gemeinsam mit der Feuerwehr Giengen konnte ein Totalverlust des Gebäudes verhindert werden. An diesem Einsatz waren auch die Abteilungen Hohenmemmingen, Hürben und Burgberg und die Führungsgruppe der Feuerwehr Nattheim beteiligt. Die technische Unterstützung wurde durch die Feuerwehr Heidenheim sichergestellt, welche ihre Drehleiter sowie den Gerätewagen Atemschutz zur Verfügung gestellt hatten. Selbstverständlich hat sich die Geschäftsleitung von ZIEGLER im Rahmen einer Veranstaltung bei den beteiligten Einsatz-

kräften für den beherzten Kampf gegen die Flammen bedankt.

Neben den Aufgaben des abwehrenden Brandschutzes, der technischen Hilfeleistung und des Umweltschutzes übernimmt die Werkfeuerwehr auch Aufgaben im vorbeugenden Brandschutz sowie in der Brandschutzerziehung der Mitarbeiter. So werden die Mitarbeiter an Handfeuerlöschgeräten ausgebildet, die Lehrlinge im Brandschutz geschult sowie bei Firmen-Events Vorführungen organisiert. Im Rahmen eines 20-stündigen Lehrgangs können Mitarbeiter der Albert Ziegler GmbH zusätzlich mit den Grundlagen des Brandschutzes/Feuerwehrwesens vertraut gemacht werden.

U. Borchert · IS



SIE KENNEN EINE GUTE STORY?

Dann schicken Sie diese bitte an

Vanessa Brandt – MKT

E-Mail vbrandt@ziegler.de

Telefon 07322 951-289

IMPRESSUM

Herausgeber
Albert Ziegler GmbH
Memminger Str. 28
89537 Giengen/Brenz

Redaktion & Layout
Albert Ziegler GmbH

Sie können dem
Erhalt des Newsletters
jederzeit per E-Mail an
marketing@ziegler.de
widersprechen.



Albert Ziegler GmbH, Memminger Straße 28, 89537 Giengen/Brenz
E-Mail ziegler@ziegler.de, **Telefon** 07322 951-0, **Fax** 07322 951-211
www.ziegler.de